

Schreibe die Satzanfänge, die Nomen (und die nominalisierten Wörter aus anderen Wortarten) groß:

bakterien

wo auch immer auf der welt man durch ein mikroskop schaut, irgendeine bakterie findet sich bestimmt. diese winzigen einzelligen lebewesen, die weder zu den tieren noch zu den pflanzen gehören, sind überall. selbst in der arktis ist es einigen bakterienarten nicht zu kalt. es gibt auch deshalb so viele von ihnen, weil sie sich rasend schnell vermehren. sie teilen sich immer wieder und verdoppeln sich auf diese weise. das wirken der bakterien kann nützlich oder schädlich sein. im erdreich zersetzen sie laub oder tote tiere zu neuer pflanzennahrung. im darm helfen sie bei der verdauung. die milch verwandeln sie in käse und jogurt. andere dieser einzeller machen dagegen pflanzen, tiere oder den menschen krank. infektionskrankheiten werden durch bakterien übertragen. die bekannteste krank machende art heißt bazille. die bekämpfung erfolgt durch antibiotika.



zeitung

die zeitungen vermitteln der bevölkerung aktuelle nachrichten von fern und nah. die meldungen sind nach den einzelnen sachgebieten sortiert: politik, wirtschaft, kultur, sport usw. tageszeitungen erscheinen außer an sonn- und feiertagen täglich. daneben gibt es wochenzeitungen oder sonntagszeitungen, die nur an einem bestimmten tag in der woche erscheinen. die zeitung kann abonniert oder am kiosk gekauft werden. an den bahnhöfen und bushaltestellen stehen oft gratiszeitungen zum mitnehmen bereit. der inhalt der zeitung wird von reportern, nachrichtenagenturen oder korrespondenten, die an auswärtigen orten sitzen, zusammengetragen und in der redaktion bearbeitet. schließlich wird die zeitung in der druckerei gesetzt und während der nacht gedruckt. früh am morgen bringen lastwagen die zeitungen an die verkaufsstellen. viele leute schätzen es, wenn sie schon beim frühstücken die zeitung lesen können.

